



Statistische Berichte



Kennziffer: Q II 10 - j/13

März 2015

Abfallentsorgung in Hessen 2013

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Herr Walsdorfer 0611 3802-401

Frau Schmidt 0611 3802-404

Frau Rung 0611 3802-457

E-Mail umwelt@statistik.hessen.de

Telefax 0611 3802-497

Internet <http://www.statistik-hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2015

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Methodische Erläuterungen	2
Begriffserläuterungen	2
Grafiken	
In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2013 nach Art der Anlage	5
Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2013 nach Art der Anlage	5
In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2013 nach Herkunft	7
Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2013 nach Verbleib	7
In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2005 bis 2013 nach Art der Anlage	27
Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten in Hessen 2013 nach Regierungsbezirken	32
Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten in Hessen 2002 bis 2013 nach ausgewählten Abfallarten	32
Tabellenteil	
1. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2013 nach Herkunft der Abfälle und Art der Anlage	6
2. In Abfallentsorgungsanlagen eingesetzte und abgegebene Abfälle in Hessen 2013 nach Verbleib und Art der Anlage	8
3. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2013 nach Art und Herkunft der Abfälle sowie Art der Anlage	9
4. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2013 nach Art und Verbleib der Abfälle sowie Art der Anlage	14
5. Abfallentsorgung in Hessen 2013 nach Standort der Anlage	18
6. Ausgewählte Siedlungsabfälle entsorgt in Hessen 2013 nach Abfallart und Standort der Anlage	19
7. In biologischen Behandlungsanlagen eingesetzte Abfälle in Hessen 2013 nach Art der Anlage und nach Regierungsbezirken	20
8. Erzeugter Kompost und seine Verwendung in Hessen 2013	20
9. Demontagebetriebe für Altfahrzeuge in Hessen 2013 nach ausgewählten Abfallarten und Verbleib	21
10. In Sortieranlagen eingesetzte Abfälle in Hessen 2013 nach ausgewählten Abfallarten	22
11. Verbleib der in Sortieranlagen sortierten Abfälle in Hessen 2013 nach ausgewählten Abfallarten	23
12. In Zerlegeeinrichtungen eingesetzte Abfälle in Hessen 2013 nach ausgewählten Abfallarten	24
13. Verbleib der Abfälle aus Zerlegeeinrichtungen in Hessen 2013 nach ausgewählten Abfallarten	25
14. Bei Deponiemaßnahmen eingebaute Abfälle in Hessen 2013 nach ausgewählten Abfallarten	26
15. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2005 bis 2013 nach Herkunft der Abfälle und Art der Anlage	28
16. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2005 bis 2013 nach Verbleib und Art der Anlage	30
17. Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten in Hessen 2013 nach Art der Abfälle und ausgewählten Verwaltungsbezirken	33
Anhang	
Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002	

Vorbemerkungen

Im vorliegenden Statistischen Bericht werden die Ergebnisse der Erhebungen über die Abfallentsorgung dargestellt.

Rechtsgrundlage zur Durchführung dieser Erhebungen ist ab dem Berichtsjahr 2006 § 3 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Umweltstatistikgesetzes (UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446), zuletzt geändert durch Artikel 5 Abs. 1 des Gesetzes vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

Mit den genannten Erhebungen werden anlagenbezogene Daten erhoben. Erfragt werden die Art und Menge der in Anlagen behandelten und entsorgten Abfälle sowie der abgegebenen Abfälle, Sekundärrohstoffe und Produkte. Ergänzend werden alle zwei Jahre auch technische Merkmale über die Ausstattung der Anlagen erhoben. Die Mengendaten beziehen sich jeweils auf das Berichtsjahr.

Ziel der Erhebungen ist es, ein umfassendes Bild der Beseitigung, Verwertung und Behandlung von Abfällen zu erhalten. Daten über die Entsorgung von Abfällen in Abfallentsorgungsanlagen werden jährlich erhoben. Die Datenerhebung über die Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen in Bauschutttaufbereitungsanlagen und Asphaltmischanlagen wird zweijährlich durchgeführt.

Methodische Erläuterungen

Befragt werden Betriebe/Unternehmen, die Anlagen betreiben, in denen Abfälle entsorgt werden, und Betriebe aus dem Bergbau, die eine Verwertung in übertägigen oder untertägigen Abbaustätten vornehmen. Dargestellt werden die eingesetzten Abfälle, deren Herkunft und Verbleib.

Die regionale Zuordnung der Daten erfolgt nach dem Standort der Anlage. Die Mengenerfassung erfolgt in Tonnen mit einer Dezimalstelle. In den Tabellen sind Abweichungen in den Summen durch Rundungsdifferenzen möglich.

Einbezogen in die Erhebungen werden außer Abfallentsorgungsanlagen auch andere Anlagen (z. B. Produktionsanlagen, Feuerungsanlagen), in denen Abfälle entsorgt werden.

Anhand der Anlagen lassen sich drei Bereiche mit den nachfolgend aufgeführten Anlagentypen einteilen:

Bereich der Abfallentsorgungsanlagen

biologische Behandlungsanlagen, Bodenbehandlungsanlagen, chemisch-physikalische Behandlungsanlagen, Demontagebetriebe für Altfahrzeuge, Deponien (einschließlich Langzeitlager), Feuerungsanlagen, mechanisch (-biologische) Behandlungsanlagen, Schredderanlagen, Sortieranlagen, thermische Behandlungsanlagen, Zerlegeeinrichtungen, Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl und sonstige Anlagen

Bereich Verwertung in Abbaustätten

Verwertung in übertägigen Abbaustätten, Verwertung in untertägigen Abbaustätten, naturbelassene Stoffe

Bereich Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen

Asphaltmischanlagen, Bauschutttaufbereitungsanlagen.

Die Mengenangaben zu den ersten beiden Bereichen werden jährlich erhoben. Daten über die Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen werden alle zwei Jahre erhoben und sind im Bericht des Jahres 2012 veröffentlicht.

Begriffserläuterungen

Abfälle

Alle beweglichen Sachen, die unter die in Anhang I des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW-/AbfG) aufgeführten Gruppen fallen und deren sich ihr Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muss. Abfälle zur Verwertung sind Abfälle, die verwertet werden. Abfälle, die nicht verwertet werden, sind Abfälle zur Beseitigung (§ 3 KrW-/AbfG).

Abfallentsorgung

Oberbegriff für die Verwertung und Beseitigung von Abfällen.

Abfallentsorgungsanlagen

Anlagen zur Verwertung oder Beseitigung von Abfällen.

Abfallkatalog

Numerisches Verzeichnis der Abfälle. Seit dem 1. Januar 2002 gelten in Deutschland die Abfallschlüssel und Abfallbezeichnungen des Europäischen Abfallverzeichnisses (EAV) nach der Europäischen Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV). Das EAV gliedert die Abfälle in zweistellige Kapitel, vierstellige Gruppen und sechsstellige Abfallcodes. Von den Kapiteln bis hin zu den Codes erfolgt eine immer präziser werdende Abfallbeschreibung. Die AVV stuft die Abfälle in gefährliche und nicht gefährliche Abfälle ein. Die im EAV mit einem Sternchen (*) versehenen Abfälle gelten als gefährliche Abfälle.

Um eine praxisnahe Darstellung der Abfälle zu ermöglichen, wurde für die Statistik das EAV um eine vierte Gliederungsebene mit achtstelligen Schlüsselnummern für bestimmte Abfallarten ergänzt. Bei der Tabellierung werden sie entsprechend den führenden Ziffern dem jeweiligen Abfallcode, der Gruppe oder dem Kapitel zugeordnet. Zum Beispiel wurden im Bereich der Siedlungsabfälle Schlüssel für Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle und Abfälle aus der Biotonne vergeben (siehe Abfallkatalog im Anhang, S. 34).

Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl

Anlagen, in denen durch Raffinationsverfahren Altöle zu Basisölen aufbereitet werden, und Anlagen, in denen durch geeignete Verfahren aus Altöl z. B. Fluxöle, Heizöle oder Schiffsdiesel hergestellt werden.

Betriebseigene Abfälle

Abfälle unmittelbar aus der eigenen Produktion, die in einer betriebseigenen Anlage entsorgt werden.

Biologische Behandlungsanlagen

Anlagen zur Behandlung organischer Abfälle. Erfasst werden Kompostierungsanlagen und Biogas- und Vergärungsanlagen (einschließlich kombinierte Kompostierungs- und Vergärungsanlagen), in denen Abfälle eingesetzt werden.

Bodenbehandlungsanlagen

Anlagen zur Behandlung von verunreinigtem Boden.

Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen

Anlagen zur chemischen Behandlung von Abfällen, insbesondere zur chemischen Emulsionsspaltung, Fällung, Flockung, Neutralisation oder Oxidation.

Demontagebetriebe für Altfahrzeuge

Betriebe oder Betriebsteile, in denen Altfahrzeuge zum Zwecke der nachfolgenden Verwertung behandelt werden.

Deponien

Anlagen zur unbegrenzten Ablagerung von nicht verwertbaren Abfällen. In der Erhebung werden mit dem Erhebungsbogen für Deponien auch Langzeitlager erfasst. Einbezogen werden Anlagen in der Ablagerungs- und der Stilllegungsphase.

EAV-Schlüssel

Sechsstelliger Abfallcode des Europäischen Abfallverzeichnisses.

Entsorgte Abfälle

sind im Sinne der Erhebung eingesetzte, abgelagerte und behandelte Abfälle.

Feuerungsanlagen

Anlagen, in denen Abfälle als Brennstoff oder zu anderen Zwecken eingesetzt werden, z. B. Heizkraftwerke, Heizwerke, Zementwerke. Hauptzweck der Feuerungsanlagen ist nicht die Beseitigung des Schadstoffpotentials des Abfalls.

Gefährliche Abfälle

Abfälle, die nach Art, Beschaffenheit oder Menge in besonderem Maße gesundheits-, luft- oder wassergefährdend, explosibel, brennbar sind bzw. Erreger übertragbarer Krankheiten enthalten oder hervorbringen, und an deren Überwachung und Beseitigung nach dem Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz besondere Anforderungen zu stellen sind. Im Einzelnen handelt es sich um die im Europäischen Abfallverzeichnis mit einem Sternchen (*) gekennzeichneten Abfälle.

Heizwerk

Anlagen, die Wärme, aber keinen Strom erzeugen.

Heizkraftwerk, Wärmekraftwerk

Anlagen, die Strom erzeugen einschließlich Kraft-Wärme-Kopplung, z. B. Ersatzbrennstoff-, Biomasse-, Kohlekraftwerke.

Langzeitlager

Anlagen zur Lagerung von Abfällen mit einer Lagerungsdauer von mehr als einem Jahr.

Leichtstoffverpackungen (LVP)

Gemische von Verkaufsverpackungen aus Materialien wie Kunststoff, Verbunden, Aluminium oder Weißblech. Zum Beispiel Gemische aus dem „Gelben System“ und andere Gemische von Verpackungen.

Mechanisch (-biologische) Abfallbehandlungsanlagen

Anlagen zur Aufbereitung, Umwandlung oder Stabilisierung von Abfällen durch eine Kombination mechanischer Verfahren (z. B. Zerkleinern, Sortieren) ggf. in Kombination mit biologischen Verfahren (Rotte, Vergärung).

Mobile Anlagen

Anlagen, die mit Hilfe von Sattelschleppern oder Anhängern zu verschiedenen Standorten transportiert werden können (auch selbstfahrende Anlagen).

Schredderanlagen

Anlagen zum Zerschlagen von Autowracks, Kühlschränken und anderer Metallgegenstände sowie großformatiger Kunststoff- oder Holzgegenstände mit dem Ziel, den entsprechenden Wertstoff als Rohstoff zurückzugewinnen.

Semimobile Anlagen

Anlagen, die zum Transport an einen anderen Ort in Einzelteile zerlegt werden.

Stationäre Anlagen

Anlagen, die fest an einem Standort installiert sind, auch eigenständige Einheiten auf dem Gelände einer Abfallbeseitigungsanlage.

Sonstige Behandlungsanlagen

Anlagen, die keinem anderen Anlagentyp direkt zugeordnet werden können (z. B. Schlacke-, Kabelaufbereitungsanlagen), oder Produktionsanlagen, in denen Abfälle eingesetzt werden.

Sortieranlagen

Anlage, in denen gemischt erfasste Abfälle in Fraktionen, insbesondere zur Rückgewinnung verwertbarer Rohstoffe, getrennt werden.

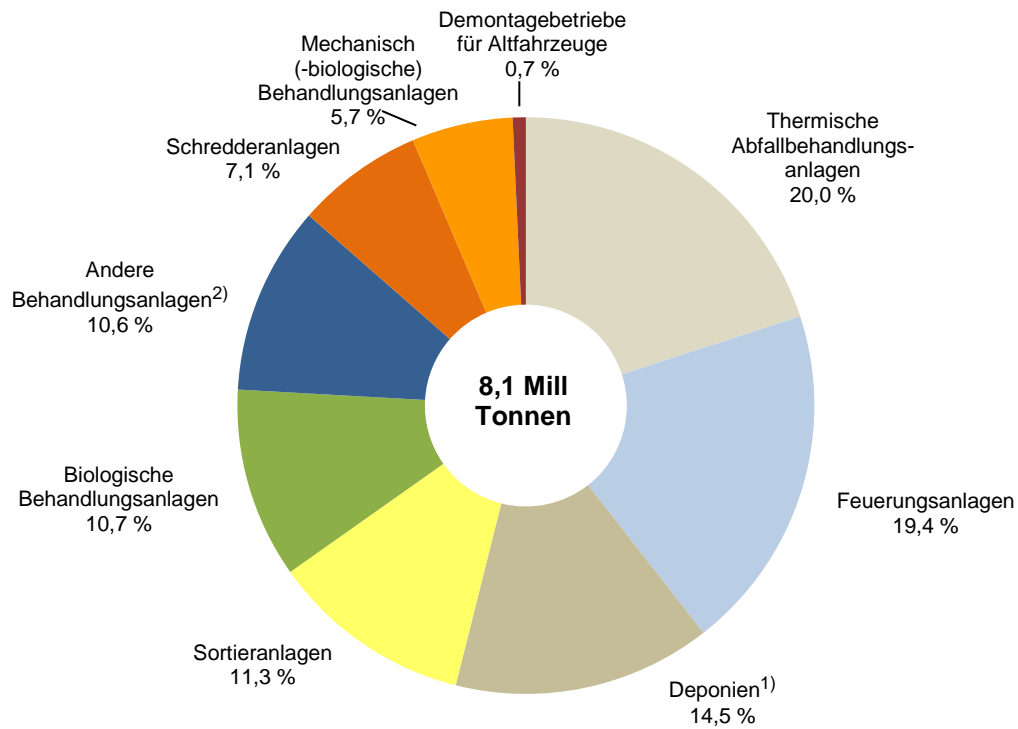
Thermische Abfallbehandlungsanlagen

Hauptzweck der Anlage ist die Beseitigung des Schadstoffpotentials des Abfalls. Hierunter zählen Abfallverbrennungsanlagen, Müllheizkraftwerke sowie Spezialanlagen zur thermischen Behandlung von Abfällen.

Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikschrott

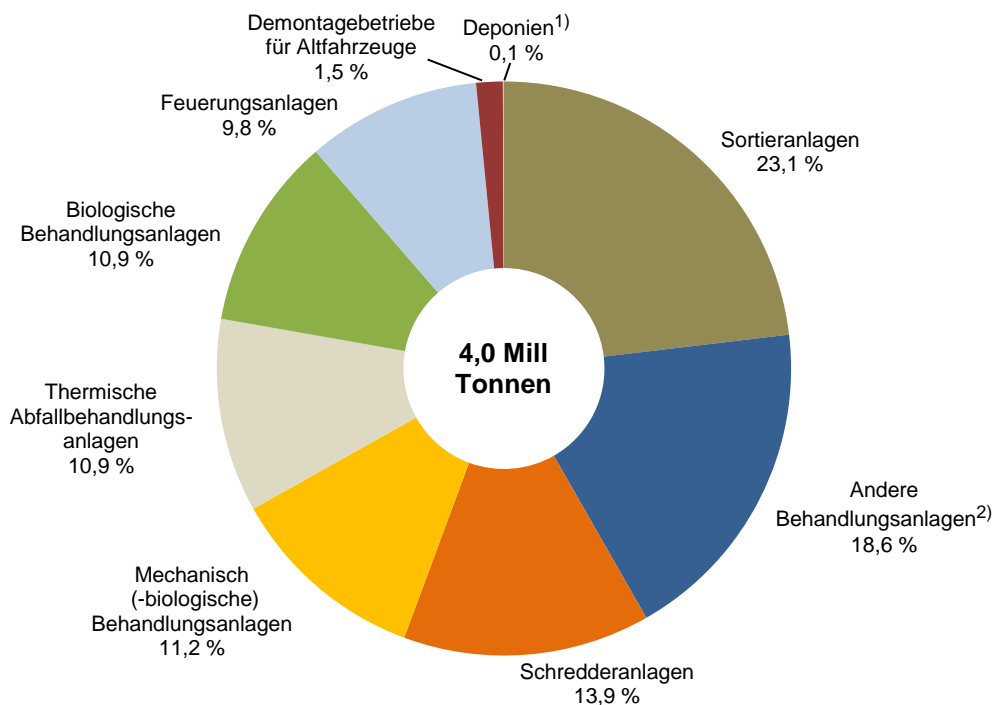
Einrichtungen, in denen mittels geeigneter Anlagen Elektro- und Elektronikaltgeräte sortenrein getrennt werden.

In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2013 nach Art der Anlage



1) Einschl. Langzeitlager. — 2) Boden- und chemisch-physikalische Behandlungsanlagen, Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikschrott und sonstige Behandlungsanlagen.

Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2013 nach Art der Anlage



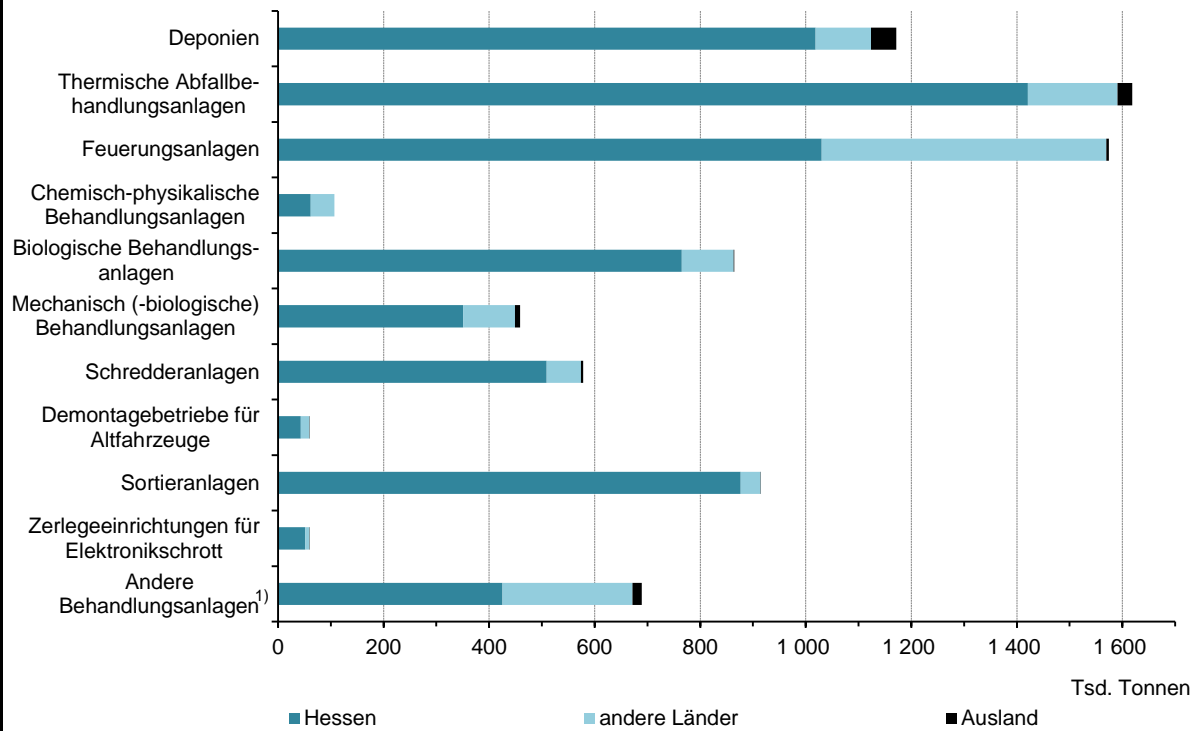
1) Einschl. Langzeitlager. — 2) Boden- und chemisch-physikalische Behandlungsanlagen, Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikschrott und sonstige Behandlungsanlagen.

1. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2013 nach Herkunft der Abfälle und Art der Anlage

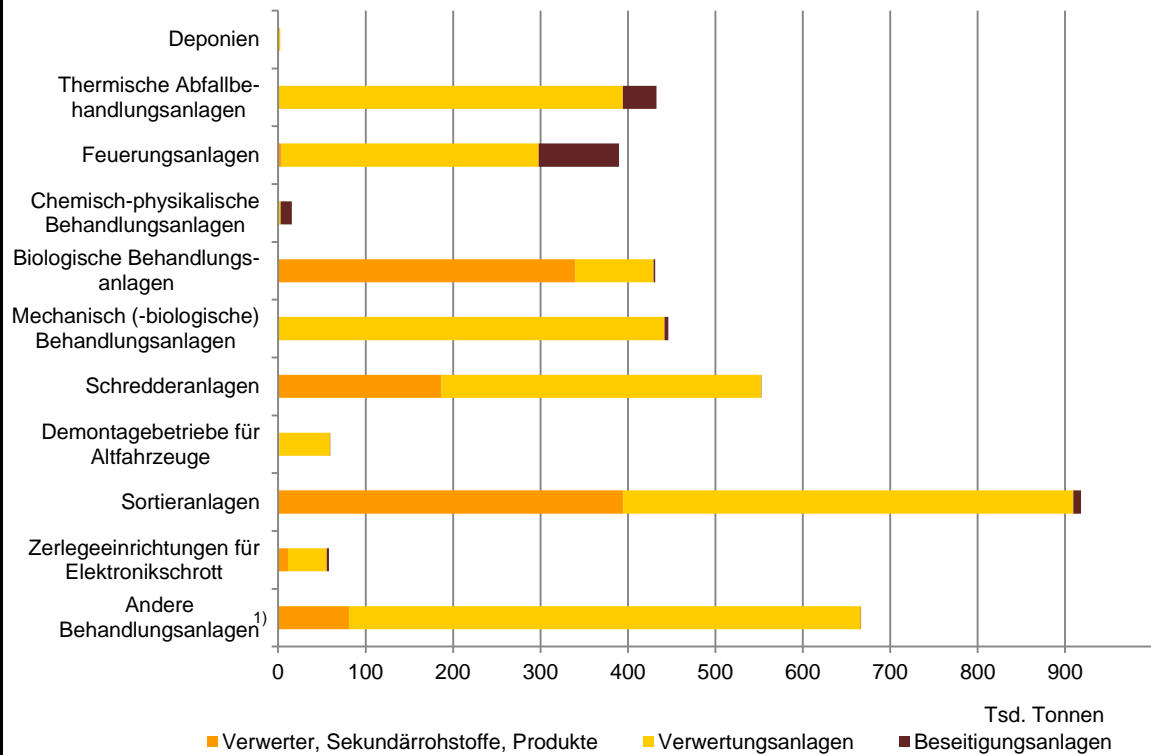
Art der Anlage	Anlagen ¹⁾	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	Herkunft der Abfälle				
			im eigenen Betrieb erzeugte Abfälle	fremde Abfälle zusammen	davon angeliefert aus		
					Hessen	anderen Ländern	dem Ausland
Deponien ²⁾	35	1 171 588	179 872	991 716	838 543	104 947	48 227
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	8	1 618 862	258 283	1 360 579	1 162 357	170 218	28 005
darunter Abfallverbrennungsanlagen (Müllheizkraftwerke)	4	1 131 310	21 351	1 109 960	1 041 901	67 883	176
Feuerungsanlagen	75	1 574 532	98 178	1 476 354	932 110	538 947	5 297
davon Wärmekraftwerke, Heizkraftwerke	11	1 174 483	6 747	1 167 736	785 354	378 378	4 005
darunter Biomassekraftwerke	7	409 504	6 747	402 757	394 419	8 338	—
Heizwerke	57	373 322	89 838	283 484	143 882	139 147	456
Anlagen für andere Produktions- zwecke	7	26 727	1 593	25 134	2 874	21 423	837
Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen	3	107 011	2 089	104 922	60 045	44 878	—
Bodenbehandlungsanlagen	1	.	.	.	.	.	.
Biologische Behandlungsanlagen	66	864 486	20 345	844 141	744 451	98 391	1 300
darunter Bioabfallkompostierungsanlagen	22	302 612	—	302 612	281 509	21 103	—
Grünabfallkompostierungsanlagen	30	111 080	3 678	107 402	107 402	—	—
Mechanisch (-biologische) Behandlungsanlagen	6	458 927	—	458 927	350 847	97 841	10 239
Schredderanlagen	26	578 363	12 332	566 031	496 789	64 677	4 566
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	80	59 357	—	59 357	42 983	16 216	157
Sortieranlagen	40	914 386	30	914 356	876 496	37 641	219
Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikschrott	33	59 279	94	59 186	51 726	7 435	24
Sonstige Behandlungsanlagen	26	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	399	8 096 218	577 031	7 519 188	5 975 908	1 427 408	115 871

1) Einschl. ruhende Anlagen, ohne Deponien in der Stilllegungsphase. — 2) Einschl. Langzeitlager.

In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2013 nach Herkunft



Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2013 nach Verbleib



2. In Abfallentsorgungsanlagen eingesetzte und abgegebene Abfälle in Hessen 2013 nach Verbleib und Art der Anlage

Art der Anlage	Anlagen ¹⁾	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	darunter	Abgegebene Abfallmenge nach Behandlung insgesamt	davon		
			gefährliche Abfälle		zur Abfall- beseitigung	zur Verwertung in Abfall- entsorgungs- anlagen	Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- rohstoffe, Produkte
		Tonnen					
Deponien ²⁾	35	1 171 588	165 758	2 396	—	2 396	—
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	8	1 618 862	287 222	432 746	38 497	394 249	—
Feuerungsanlagen	75	1 574 532	79 589	389 847	92 047	294 061	3 739
Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen	3	107 011	87 070	15 400	12 768	2 632	—
Biologische Behandlungsanlagen	66	864 486	66 065	431 254	2 030	89 050	340 174
Mechanisch (-biologische) Behandlungsanlagen	6	458 927	—	446 406	4 440	441 599	367
Schredderanlagen	26	578 363	1 812	552 268	19	365 557	186 692
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	80	59 357	59 357	59 324	59	57 993	1 273
Sortieranlagen	40	914 386	8 287	918 247	8 734	515 065	394 449
Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikschrott	33	59 279	49 270	57 938	2 525	44 099	11 314
Andere Behandlungsanlagen ³⁾	27	689 428	41 331	666 624	317	585 174	81 134
Insgesamt	399	8 096 218	845 762	3 972 451	161 436	2 791 874	1 019 141

1) Einschl. ruhende Anlagen, ohne Deponien in der Stilllegungsphase. — 2) Einschl. Langzeitlager. — 3) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen.

3. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2013 nach Art und Herkunft der Abfälle sowie

Art der Anlage (Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage — Abfallart ¹⁾	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	davon				
			im eigenen Betrieb erzeugte Abfälle ²⁾	fremde Abfälle			
				zusammen	davon angeliefert aus		
			Hessen		anderen Länder	dem Ausland	
Deponien ³⁾							
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Gewinnen sowie der Behandlung von Bodenschätzen entstehen	1 647	—	1 647	1 647	—	—
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	25	—	25	25	—	—
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	70	—	70	—	14	57
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2 359	—	2 359	535	1 540	284
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	993	—	993	940	53	—
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	325	226	100	45	55	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	399 901	120 013	279 888	241 650	35 940	2 299
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächen- bearbeitung, Nichteisen-Hydrometallurgie	6 950	379	6 572	4 407	1 243	922
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	6 831	5 352	1 478	992	338	148
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	16	—	16	—	16	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	13 414	2 481	10 933	10 406	241	285
17	Bau- und Abbruchabfälle	551 786	48 194	503 592	457 382	10 497	35 714
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung	3	—	3	3	—	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	186 827	3 065	183 762	120 232	55 012	8 518
20	Siedlungsabfälle	443	163	280	280	—	—
	Insgesamt	1 171 588	179 872	991 716	838 543	104 947	48 227
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	1 005 830	175 493	830 337	781 588	48 748	—
	Gefährliche Abfälle	165 758	4 378	161 380	56 954	56 199	48 227
Thermische Abfallbehandlungsanlagen							
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Gewinnen sowie der Behandlung von Bodenschätzen entstehen	105	—	105	105	—	—
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	2 277	—	2 277	1 981	290	6
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	10 505	—	10 505	3 537	6 968	—
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	9	—	9	2	7	—
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	1 858	—	1 858	1	1 843	15
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2 165	11	2 153	609	1 544	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	78 494	10	78 484	53 374	21 064	4 046
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	4 951	2	4 949	2 524	1 827	598
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	591	—	591	370	220	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	819	82	737	217	521	—
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächen- bearbeitung, Nichteisen-Hydrometallurgie	4 899	—	4 899	3 327	1 555	18
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	1 370	—	1 370	623	703	44
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	3 529	1 378	2 151	823	1 302	26
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen	2 086	2	2 085	552	1 532	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	58 663	105	58 558	51 128	7 416	15
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	10 244	403	9 841	3 651	5 717	473
17	Bau- und Abbruchabfälle	26 705	2	26 703	23 151	3 260	293

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) In der betriebseigenen Produktion oder in anderen betriebseigenen Abfallbehandlungsanlagen am gleichen Standort erzeugte Abfälle. — 3) Einschl. Langzeitlager. — 4) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen.

3. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2013 nach Art und Herkunft der Abfälle sowie Art der Anlage
(Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage — Abfallart ¹⁾	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	davon				
			im eigenen Betrieb erzeugte Abfälle ²⁾	fremde Abfälle			
				zusammen	davon angeliefert aus		
					Hessen	anderen Länder	dem Ausland
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung	24 064	1	24 063	21 661	2 402	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	572 195	256 287	315 909	203 157	90 279	22 473
20	Siedlungsabfälle	813 332	—	813 332	791 565	21 767	—
	I n s g e s a m t	1 618 862	258 283	1 360 579	1 162 357	170 218	28 005
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	1 331 640	138 517	1 193 122	1 078 630	114 438	55
	Gefährliche Abfälle	287 222	119 765	167 457	83 727	55 780	27 950
Feuerungsanlagen							
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	26 942	—	26 942	15 000	11 942	—
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	238 512	76 108	162 403	139 997	22 056	351
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	1 123	—	1 123	—	1 123	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	2 821	1 292	1 529	—	1 529	—
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	9	—	9	9	—	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	880	—	880	211	669	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	6 760	1 146	5 614	—	5 614	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	7 159	1 980	5 179	76	5 103	—
17	Bau- und Abbruchabfälle	40 314	4	40 310	39 937	373	—
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung	1 120	—	1 120	676	444	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	1 175 730	17 412	1 158 318	691 278	462 094	4 947
20	Siedlungsabfälle	73 165	236	72 929	44 926	28 003	—
	I n s g e s a m t	1 574 532	98 178	1 476 354	932 110	538 947	5 297
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	1 494 943	95 740	1 399 203	862 834	531 909	4 460
	Gefährliche Abfälle	79 589	2 438	77 151	69 276	7 038	837
Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen							
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Gewinnen sowie der Behandlung von Bodenschätzen entstehen	35	—	35	35	—	—
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	1 702	—	1 702	632	1 070	—
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	9	—	9	9	—	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	3 497	—	3 497	1 142	2 355	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	4 986	—	4 986	4 328	659	—
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	2 833	—	2 833	1 730	1 103	—
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	13	—	13	13	—	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	90	—	90	90	—	—
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung, Nichteisen-Hydrometallurgie	12 188	—	12 188	9 710	2 478	—
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	20 607	—	20 607	11 292	9 315	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	22 306	2 045	20 261	13 252	7 009	—
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen	490	—	490	490	—	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	1	—	1	1	—	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	17 223	9	17 214	15 242	1 972	—

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) In der betriebseigenen Produktion oder in anderen betriebseigenen Abfallbehandlungsanlagen am gleichen Standort erzeugte Abfälle. — 3) Einschl. Langzeitlager. — 4) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen.

3. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2013 nach Art und Herkunft der Abfälle sowie Art der Anlage
(Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage — Abfallart ¹⁾	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	davon				
			im eigenen Betrieb erzeugte Abfälle ²⁾	fremde Abfälle			
				zusammen	davon angeliefert aus		
					Hessen	anderen Länder	dem Ausland
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	21 000	35	20 965	2 048	18 918	—
20	Siedlungsabfälle	32	—	32	32	—	—
	I n s g e s a m t	107 011	2 089	104 922	60 045	44 878	—
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	19 941	—	19 941	15 014	4 927	—
	Gefährliche Abfälle	87 070	2 089	84 981	45 030	39 950	—
Biologische Behandlungsanlagen							
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	130 870	9 337	121 533	66 358	53 876	1 300
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	12 105	—	12 105	—	12 105	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	60 630	—	60 630	56 454	4 176	—
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächen- bearbeitung, Nichteisen-Hydrometallurgie	1 520	—	1 520	—	1 520	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	11 305	—	11 305	11 146	159	—
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung	44	—	44	21	23	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	25 033	7 330	17 704	17 438	266	—
20	Siedlungsabfälle	622 978	3 678	619 300	593 035	26 265	—
	I n s g e s a m t	864 486	20 345	844 141	744 451	98 391	1 300
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	798 421	15 311	783 110	687 456	94 354	1 300
	Gefährliche Abfälle	66 065	5 034	61 031	56 995	4 036	—
Mechanisch (-biologische) Behandlungsanlagen							
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	49	—	49	30	19	—
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	3 454	—	3 454	1 187	1 540	727
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	2 276	—	2 276	350	1 346	580
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	3 338	—	3 338	1 637	1 700	—
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	92	—	92	92	—	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	21 865	—	21 865	18 743	3 123	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	5	—	5	—	5	—
17	Bau- und Abbruchabfälle	23 955	—	23 955	17 479	6 056	420
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung	140	—	140	140	—	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	153 022	—	153 022	62 745	82 184	8 093
20	Siedlungsabfälle	250 732	—	250 732	248 445	1 869	418
	I n s g e s a m t	458 927	—	458 927	350 847	97 841	10 239
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	458 927	—	458 927	350 847	97 841	10 239
Schredderanlagen							
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	879	—	879	834	46	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	181	—	181	163	18	—
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	78	—	78	78	—	—
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	1 315	—	1 315	955	361	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	19 257	—	19 257	15 219	4 037	—

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) In der betriebseigenen Produktion oder in anderen betriebseigenen Abfallbehandlungsanlagen am gleichen Standort erzeugte Abfälle. — 3) Einschl. Langzeitlager. — 4) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen.

3. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2013 nach Art und Herkunft der Abfälle sowie Art der Anlage
(Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage — Abfallart ¹⁾	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	davon				
			im eigenen Betrieb erzeugte Abfälle ²⁾	fremde Abfälle			
				zusammen	davon angeliefert aus		
					Hessen	anderen Länder	dem Ausland
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	15 729	3 920	11 809	5 864	1 402	4 543
17	Bau- und Abbruchabfälle	336 799	629	336 170	287 473	48 697	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	50 177	7 281	42 897	38 821	4 076	—
20	Siedlungsabfälle	153 948	502	153 446	147 382	6 040	23
	I n s g e s a m t	578 363	12 332	566 031	496 789	64 677	4 566
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	576 551	12 097	564 455	495 295	64 616	4 543
	Gefährliche Abfälle	1 812	235	1 577	1 493	60	23
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge							
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	59 357	—	59 357	42 983	16 216	157
	I n s g e s a m t	59 357	—	59 357	42 983	16 216	157
	davon						
	Gefährliche Abfälle	59 357		59 357	42 983	16 216	157
Sortieranlagen							
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	285 214	—	285 214	260 390	24 824	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	359	—	359	97	153	110
17	Bau- und Abbruchabfälle	157 514	30	157 484	157 162	322	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	39 634	—	39 634	39 225	409	—
20	Siedlungsabfälle	431 666	—	431 666	419 622	11 934	110
	I n s g e s a m t	914 386	30	914 356	876 496	37 641	219
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	906 099	—	906 099	872 564	33 425	110
	Gefährliche Abfälle	8 287	30	8 257	3 932	4 216	110
Zerlegeeinrichtungen							
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	26 910	—	26 910	24 151	2 759	—
17	Bau- und Abbruchabfälle	170	—	170	169	1	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	4 536	—	4 536	110	4 402	24
20	Siedlungsabfälle	27 663	94	27 570	27 297	273	—
	I n s g e s a m t	59 279	94	59 186	51 726	7 435	24
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	10 009	—	10 009	4 828	5 156	24
	Gefährliche Abfälle	49 270	94	49 177	46 899	2 278	—
Andere Behandlungsanlagen⁴⁾							
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	21 304	—	21 304	21 002	302	—
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	1 469	—	1 469	1 029	440	—
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse						
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1 219	6	1 213	4	1 182	27
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	27 620	4 110	23 510	11 706	11 238	567
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	12	12	—	—	—	—
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	514	—	514	427	88	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	57 305	5	57 300	56 590	431	279
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächen- bearbeitung, Nichteisen-Hydrometallurgie	39	—	39	16	22	2
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	137	1	136	108	21	7

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) In der betriebseigenen Produktion oder in anderen betriebseigenen Abfallbehandlungsanlagen am gleichen Standort erzeugte Abfälle. — 3) Einschl. Langzeitlager. — 4) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen.

3. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2013 nach Art und Herkunft der Abfälle sowie Art der Anlage
(Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage — Abfallart ¹⁾	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	davon				
			im eigenen Betrieb erzeugte Abfälle ²⁾	fremde Abfälle			
				zusammen	davon angeliefert aus		
					Hessen	anderen Länder	dem Ausland
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	382	—	382	217	165	—
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen	664	—	664	135	528	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	24 511	1 425	23 087	5 695	14 904	2 488
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	10 632	251	10 381	636	6 332	3 413
17	Bau- und Abbruchabfälle	160 660	—	160 660	115 658	34 476	10 526
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung	34	—	34	—	—	34
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	337 601	1	337 600	173 142	164 458	—
20	Siedlungsabfälle	45 326	—	45 326	33 198	11 633	495
	I n s g e s a m t	689 428	5 809	683 619	419 563	246 219	17 837
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	648 097	5 260	642 836	400 747	226 650	15 439
	Gefährliche Abfälle	41 331	549	40 783	18 816	19 569	2 398
Hessen insgesamt							
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Gewinnen sowie der Behandlung von Bodenschätzen entstehen	1 787	—	1 787	1 787	—	—
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	182 321	9 337	172 984	105 204	66 475	1 306
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	267 746	76 108	191 638	146 382	44 179	1 078
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	3 441	—	3 441	386	2 475	580
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	1 928	—	1 928	1	1 856	71
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	9 239	17	9 222	2 290	6 622	311
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	179 062	5 411	173 651	128 602	40 436	4 613
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	8 130	240	7 891	4 309	2 985	598
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1 288	—	1 288	980	308	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	458 994	120 100	338 894	298 758	37 560	2 577
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung, Nichteisen-Hydrometallurgie	25 597	379	25 219	17 459	6 818	942
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	30 259	5 353	24 907	13 970	10 737	199
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	32 976	4 569	28 407	14 292	14 090	26
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen	3 240	2	3 238	1 177	2 061	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	416 685	3 509	413 176	351 251	59 422	2 503
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	165 177	7 064	158 112	114 176	34 955	8 981
17	Bau- und Abbruchabfälle	1 297 904	48 859	1 249 045	1 098 410	103 682	46 953
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung	25 404	1	25 403	22 501	2 869	34
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	2 565 756	291 409	2 274 347	1 348 195	882 097	44 055
20	Siedlungsabfälle	2 419 284	4 673	2 414 612	2 305 782	107 784	1 046
	I n s g e s a m t	8 096 218	577 031	7 519 188	5 975 908	1 427 408	115 871
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	7 250 457	442 419	6 808 038	5 549 803	1 222 065	36 170
	Gefährliche Abfälle	845 762	134 612	711 150	426 105	205 344	79 701

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) In der betriebseigenen Produktion oder in anderen betriebseigenen Abfallbehandlungsanlagen am gleichen Standort erzeugte Abfälle. — 3) Einschl. Langzeitlager. — 4) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen.

4. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2013 nach Art und Verbleib der Abfälle sowie Art der Anlage
(Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage — Abfallart ¹⁾	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon					Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
			zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungs- anlagen			
			zu- sammen	darunter im Inland	zu- sammen	darunter im Inland		

Deponien ²⁾								
17	Bau- und Abbruchabfälle	2 396	—	—	2 396	2 396	—	
	I n s g e s a m t	2 396	—	—	2 396	2 396	—	
	davon							
	Nicht gefährliche Abfälle	2 396	—	—	2 396	2 396	—	
Thermische Abfallbehandlungsanlagen								
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	586	201	201	384	384	—	
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	3 289	3 289	3 289	—	—	—	
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	388	361	361	27	27	—	
17	Bau- und Abbruchabfälle	239	—	—	239	239	—	
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	428 238	34 646	34 646	393 592	393 592	—	
20	Siedlungsabfälle	6	—	—	6	6	—	
	I n s g e s a m t	432 746	38 497	38 497	394 249	394 249	—	
	davon							
	Nicht gefährliche Abfälle	316 494	16 822	16 822	299 672	299 672	—	
	Gefährliche Abfälle	116 252	21 675	21 675	94 577	94 577	—	
Feuerungsanlagen								
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	149	—	—	149	149	—	
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	6 006	3 800	3 800	2 206	2 206	—	
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	3	—	—	3	3	—	
17	Bau- und Abbruchabfälle	20	—	—	6	6	14	
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	383 669	88 247	88 247	291 697	291 697	3 725	
	I n s g e s a m t	389 847	92 047	92 047	294 061	294 061	3 739	
	davon							
	Nicht gefährliche Abfälle	245 089	27 204	27 204	214 146	214 146	3 739	
	Gefährliche Abfälle	144 758	64 843	64 843	79 915	79 915	—	
Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen								
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	495	20	20	475	475	—	
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	1 212	616	616	596	596	—	
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	13 694	12 133	12 133	1 561	1 561	—	
	I n s g e s a m t	15 400	12 768	12 768	2 632	2 632	—	
	davon							
	Gefährliche Abfälle	15 400	12 768	12 768	2 632	2 632	—	

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Einschl. Langzeitlager. — 3) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen.

4. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2013 nach Art und Verbleib der Abfälle sowie Art der Anlage
(Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage — Abfallart ¹⁾	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon					Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
			zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungs- anlagen			
			zu- sammen	darunter im Inland	zu- sammen	darunter im Inland		
Biologische Behandlungsanlagen								
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	255	—	—	255	255	—	
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	54	—	—	54	54	—	
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	410 572	1 971	1 971	68 427	68 427	340 174	
20	Siedlungsabfälle	20 374	59	59	20 315	20 315	—	
	I n s g e s a m t	431 254	2 030	2 030	89 050	89 050	340 174	
	davon							
	Nicht gefährliche Abfälle	431 123	1 898	1 898	89 050	89 050	340 174	
	Gefährliche Abfälle	132	132	132	—	—	—	
Mechanisch (-biologische) Behandlungsanlagen								
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	2	—	—	2	2	—	
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	443 967	4 440	4 440	439 160	439 160	367	
20	Siedlungsabfälle	2 437	—	—	2 437	2 437	—	
	I n s g e s a m t	446 406	4 440	4 440	441 599	441 599	367	
	davon							
	Nicht gefährliche Abfälle	446 406	4 440	4 440	441 599	441 599	367	
Schredderanlagen								
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	1 273	—	—	242	242	1 031	
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	174	—	—	174	174	—	
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	637	—	—	637	637	—	
17	Bau- und Abbruchabfälle	25 501	—	—	5 665	5 024	19 836	
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	517 122	19	19	351 781	343 494	165 323	
20	Siedlungsabfälle	7 561	—	—	7 059	7 059	502	
	I n s g e s a m t	552 268	19	19	365 557	356 630	186 692	
	davon							
	Nicht gefährliche Abfälle	550 414	13	13	363 709	354 782	186 692	
	Gefährliche Abfälle	1 854	6	6	1 848	1 848	—	
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge								
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	1	—	—	1	1	—	
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	519	43	43	466	466	10	
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen	2	—	—	2	2	—	
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	4	2	2	2	2	—	
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	57 882	14	4	56 605	46 181	1 263	

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Einschl. Langzeitlager. — 3) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen.

4. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2013 nach Art und Verbleib der Abfälle sowie Art der Anlage
(Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage — Abfallart ¹⁾	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon				
			zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungs- anlagen		Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
			zu- sammen	darunter im Inland	zu- sammen	darunter im Inland	
17	Bau- und Abbruchabfälle	892	—	—	892	892	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	25	—	—	25	25	—
	I n s g e s a m t	59 324	59	49	57 993	47 568	1 273
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	57 905	13	3	56 634	46 210	1 258
	Gefährliche Abfälle	1 419	46	46	1 359	1 359	14

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Einschl. Langzeitlager. — 3) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen.

4. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2013 nach Art und Verbleib der Abfälle sowie Art der Anlage
(Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage — Abfallart ¹⁾	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon				Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
			zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungs- anlagen		
			zu- sammen	darunter im Inland	zu- sammen	darunter im Inland	
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	505 084	316	316	462 829	462 616	41 938
20	Siedlungsabfälle	3 822	—	—	3 822	3 822	—
	I n s g e s a m t	666 624	317	317	585 174	577 708	81 134
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	648 542	316	316	571 083	569 289	77 143
	Gefährliche Abfälle	18 082	1	1	14 090	8 420	3 991
Hessen insgesamt							
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	255	—	—	255	255	—
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	149	—	—	149	149	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2 395	—	—	722	6	1 673
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	4 012	20	20	761	753	3 232
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	4	—	—	4	4	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	60 133	3 800	3 800	56 333	56 101	—
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	1 859	201	201	627	627	1 031
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	5 375	3 962	3 962	1 403	1 403	10
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen	2 025	1	1	2 024	2 024	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	41 476	14	14	21 444	21 444	20 018
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	122 033	1 535	1 525	116 996	100 178	3 503
17	Bau- und Abbruchabfälle	155 222	2 000	2 000	93 409	92 768	59 813
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	3 504 807	149 808	149 808	2 438 855	2 399 011	916 144
20	Siedlungsabfälle	72 707	97	97	58 892	58 892	13 718
	I n s g e s a m t	3 972 451	161 436	161 426	2 791 874	2 733 615	1 019 141
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	3 650 857	60 973	60 963	2 574 748	2 522 160	1 015 136
	Gefährliche Abfälle	321 594	100 464	100 464	217 126	211 455	4 005

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Einschl. Langzeitlager. — 3) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen.

5. Abfallentsorgung in Hessen 2013 nach Standort der Anlage

(Angaben in Tonnen)

Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis	Behandelte/abgelagerte/eingesetzte Abfallmenge							
	insgesamt	darunter			davon entsorgt in			
		gefährliche Abfälle	gemischte Siedlungs- abfälle ¹⁾	Boden, Steine und Baggergut ²⁾	Deponien ³⁾	thermischen Abfall- behandlungs- anlagen/ Feuerungs- anlagen	biologischen Behandlungs- anlagen	anderen Behandlungs- anlagen ⁴⁾
Darmstadt, Wissenschaftsst.	342 346	—	137 640	—	—	206 921	13 852	121 573
Frankfurt am Main, St.	1 950 936	317 549	400 636	382	—	1 336 830	221 727	392 380
Offenbach am Main, St.	268 792	10 724	171 857	—	—	257 687	—	11 105
Wiesbaden, Landeshauptst.	391 000	66 633	—	17 492	206 604	92 012	—	92 384
Bergstraße	73 824	9 325	12 795	—	—	1 499	24 991	47 334
Darmstadt-Dieburg	57 023	3 900	41 944	—	—	4 504	48 619	3 900
Groß-Gerau	533 170	188 962	8 984	26 220	196 486	125 609	14 002	197 074
Hochtaunuskreis	15 514	159	2 150	—	—	355	500	14 659
Main-Kinzig-Kreis	138 917	5 806	23 139	358	358	41 826	40 668	56 065
Main-Taunus-Kreis	871 632	14 713	40 905	66 912	—	118 658	68 005	684 969
Odenwaldkreis	30 190	1 137	—	—	—	—	29 053	1 137
Offenbach	167 876	8 942	7 040	—	—	1 195	11 228	155 453
Rheingau-Taunus-Kreis	29 271	102	—	—	—	—	21 849	7 422
Wetteraukreis	147 526	31 159	46 809	39 680	39 680	2 274	48 606	56 965
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	5 018 018	659 111	893 900	151 043	443 128	2 189 370	543 100	1 842 421
Gießen	339 141	23 712	57 678	—	—	25 641	35 869	277 631
Lahn-Dill-Kreis	196 856	6 944	60 409	29	103 280	560	50 184	42 832
Limburg-Weilburg	206 578	5 882	41 686	482	10 361	—	58 608	137 610
Marburg-Biedenkopf	318 923	8 014	10 395	159 007	217 718	30 491	14 245	56 469
Vogelsbergkreis	226 379	4 299	—	50 127	174 129	11 938	10 673	29 639
Reg.-Bez. G i e ß e n	1 287 876	48 851	170 168	209 645	505 488	68 630	169 579	544 180
Kassel, documenta-St.	341 421	42 147	127 997	—	—	224 907	—	116 513
Fulda	203 544	1 839	21 625	45 957	47 833	31 364	51 858	72 490
Hersfeld-Rotenburg	400 712	76 441	67 673	5 849	82 044	275 453	—	43 215
Kassel	117 498	6 941	31 989	49 617	59 818	2 200	49 092	6 388
Schwalm-Eder-Kreis	69 694	6 363	—	5 403	12 229	15 258	9 370	32 837
Waldeck-Frankenberg	156 340	1 676	50 560	—	21 049	69 149	37 361	28 781
Werra-Meißner-Kreis	501 115	2 394	154 608	—	—	317 063	4 127	179 926
Reg.-Bez. K a s s e l	1 790 324	137 800	454 453	106 826	222 973	935 394	151 807	480 150
Land H e s s e n	8 096 218	845 762	1 518 520	467 514	1 171 588	3 193 394	864 486	2 866 751
davon								
kreisfreie Städte	3 294 512	437 070	838 131	17 874	206 604	2 118 357	235 579	733 972
Landkreise	4 801 707	408 692	680 390	449 641	964 984	1 075 037	628 907	2 132 779

1) Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle und Abfälle aus der Biotonne. — 2) Abfallgruppe 1705 des Europäischen Abfallverzeichnisses. — 3) Einschl. Langzeitlager. — 4) Z. B. Mechanisch (-biologische) und chemisch-physikalische Behandlungsanlagen, Bodenbehandlungs-, Schredder- und Sortieranlagen, Zerlegeeinrichtungen für Elektronikschrott, Demontagebetriebe für Altfahrzeuge.

6. Ausgewählte Siedlungsabfälle entsorgt in Hessen 2013 nach Abfallart und Standort der Anlage
(Angaben in Tonnen)

Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis	Behandelte/abgelagerte/eingesetzte Siedlungsabfälle					
	Andere Siedlungs- abfälle	davon				
		Hausmüll	Hausmüll- ähnliche Gewerbe- abfälle	Abfälle aus der Biotonne	Sperrmüll	sonstige andere Siedlungs- abfälle ²⁾
	(20 03) ¹⁾	(20 03 01 01) ¹⁾	(20 03 01 02) ¹⁾	(20 03 01 04) ¹⁾	(20 03 07) ¹⁾	
Darmstadt, Wissenschaftsst.	160 666	126 011	—	11 629	22 298	727
Frankfurt am Main, St.	416 182	336 846	32 597	31 193	14 742	804
Offenbach am Main, St.	176 390	171 857	—	—	4 400	134
Wiesbaden, Landeshauptst.	—	—	—	—	—	—
Bergstraße	12 795	—	—	12 795	—	—
Darmstadt-Dieburg	41 944	—	—	41 944	—	—
Groß-Gerau	9 019	—	222	8 762	35	—
Hochtaunuskreis	3 150	—	2 150	—	1 000	—
Main-Kinzig-Kreis	37 420	—	3 014	20 125	14 280	—
Main-Taunus-Kreis	65 164	—	1 102	39 803	18 464	5 795
Odenwaldkreis	—	—	—	—	—	—
Offenbach	9 975	—	7 040	—	2 883	52
Rheingau-Taunus-Kreis	—	—	—	—	—	—
Wetteraukreis	46 838	23 406	1 146	22 257	29	—
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	979 543	658 120	47 271	188 508	78 131	7 512
Gießen	64 694	—	23 059	34 619	7 015	—
Lahn-Dill-Kreis	60 630	14 477	—	45 932	11	210
Limburg-Weilburg	41 686	—	—	41 686	—	—
Marburg-Biedenkopf	10 395	—	—	10 395	—	—
Vogelsbergkreis	—	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. G i e ß e n	177 405	14 477	23 059	132 632	7 026	210
Kassel, documenta-St.	153 631	98 357	29 640	—	25 265	369
Fulda	22 645	—	2 599	19 026	1 020	—
Hersfeld-Rotenburg	72 582	—	67 673	—	4 723	185
Kassel	32 029	—	—	31 989	—	40
Schwalm-Eder-Kreis	—	—	—	—	—	—
Waldeck-Frankenberg	50 560	25 590	—	24 970	—	—
Werra-Meißner-Kreis	158 146	151 008	—	3 600	3 538	—
Reg.-Bez. K a s s e l	489 593	274 956	99 912	79 585	34 545	595
Land H e s s e n	1 646 540	947 553	170 243	400 725	119 703	8 317
davon						
kreisfreie Städte	906 869	733 072	62 237	42 822	66 704	2 034
Landkreise	739 671	214 481	108 006	357 903	52 999	6 282

1) Siehe Abfallkatalog im Anhang. — 2) Z. B. Marktabfälle, Straßenkehrschutt, Fäkalschlamm, Abfälle aus der Kanalreinigung.

7. In biologischen Behandlungsanlagen eingesetzte Abfälle in Hessen 2013 nach Art der Anlage und nach Regierungsbezirken

Art der Anlage — Regierungsbezirk	Anlagen	Abfallmenge insgesamt	davon		
			Abfälle aus der Biotonne	Garten- u. Park- abfälle	sonstige Abfälle ³⁾
			(20 03 01 04) ¹⁾	(20 02) ²⁾	
Tonnen					
Bioabfallkompostierungs- anlagen	22	302 612	254 997	47 599	16
Grünabfallkompostierungs- anlagen	30	111 080	—	109 450	1 630
Klärschlammkompostierungs-/ Biogas- und Vergärungsanlagen ⁴⁾	14	450 794	145 727	28 487	276 580
I n s g e s a m t	66	864 486	400 724	185 536	278 226
davon					
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	38	543 100	188 508	130 269	224 322
Reg.-Bez. G i e ß e n	16	169 579	132 632	30 285	6 662
Reg.-Bez. K a s s e l	12	151 807	79 585	24 982	47 241

1) Siehe Abfallkatalog im Anhang. — 2) Zusammenfassung der EAV-Schlüssel 20 02 01, 20 02 02, 20 02 03, siehe Abfallkatalog im Anhang. — 3) Sonstige Abfälle, die in Kompostierungs-, Biogas- oder Vergärungsanlagen eingesetzt wurden, z. B. Schlämme, Küchen- und Kantinenabfälle; Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Lebensmitteln. — 4) Einschl. kombinierte Kompostierungs- und Vergärungsanlagen.

8. Erzeugter Kompost und seine Verwendung in Hessen 2013

Art der biologischen Behandlungsanlage — Regierungsbezirk	Anlagen	Erzeugter Kompost insgesamt	davon Abgabe zur Verwendung			Gärrückstände zur Verwendung in der Land- und Forstwirtschaft u. a. Zwecke
			in der Land- und Forst- wirtschaft ¹⁾	in der Landschafts- gestaltung und -pflege/ Rekultivierung	bei privaten Haushalten ²⁾ und für and. Zwecke	
			Tonnen			
Bioabfallkompostierungs- anlagen	22	134 679	115 451	12 430	6 798	—
Grünabfallkompostierungs- anlagen	30	57 845	35 246	8 352	14 247	—
Klärschlammkompostierungs-/ Biogas- und Vergärungsanlagen ³⁾	14	38 838	24 669	11 563	2 606	87 362
I n s g e s a m t	66	231 362	175 366	32 345	23 651	87 362
davon						
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	38	129 113	92 508	22 074	14 531	33 823
Reg.-Bez. G i e ß e n	16	70 743	60 625	6 546	3 572	5 000
Reg.-Bez. K a s s e l	12	31 506	22 233	3 725	5 548	48 539

1) Einschl. Gartenbau, Dauerkulturen, Weinbau, Hopfenbau usw. — 2) Z. B. Kleingärtner. — 3) Einschl. kombinierte Kompostierungs- und Vergärungsanlagen.

9. Demontagebetriebe für Altfahrzeuge in Hessen 2013 nach ausgewählten Abfallarten und Verbleib

EAV-Schlüssel	Abfallart ¹⁾	Anlagen ²⁾	Abfall-menge insgesamt	davon abgegeben		
				zur Abfall- beseitigung	zur Verwertung in Abfall- entsorgungs- anlagen	an Verwerter, gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
Angenommene Altfahrzeuge und Abfälle						
	I n s g e s a m t	80	59 357	—	—	—
	darunter					
16 01 04*	Altfahrzeuge	79	59 357	—	—	—
Bei der Demontage entstandene Abfälle und Stoffe						
	I n s g e s a m t	80	59 324	59	57 993	1 273
	darunter					
13	Olabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	71	519	43	466	10
	darunter					
13 01 10*	nichtchlorierte Hydrauliköle	7	16	—	16	—
13 02 05*	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	59	349	—	345	4
13 02 06*	synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	5	6	—	6	—
13 05 01*	feste Abfälle aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern	3	24	8	16	—
13 05 08*	Abfallgemische aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern	3	41	21	20	—
13 07 01*	Heizöl und Diesel	5	3	1	2	1
13 07 02*	Benzin	11	53	2	46	5
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen	4	2	—	2	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	6	4	2	2	—
	davon					
15 02 02*	Aufsaug- und Filtermaterialien	6	4	2	2	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	79	57 882	14	56 605	1 263
	darunter					
16 01 03	Altreifen	60	916	3	900	13
16 01 06	Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten	77	45 614	—	45 467	147
16 01 07*	Ölfilter	11	2	—	2	—
16 01 10*	explosive Bauteile	5	3	—	3	—
16 01 13*	Bremsflüssigkeiten	28	14	—	14	—
16 01 14*	Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	38	129	—	128	1
16 01 15	Frostschutzmittel	13	14	—	13	1
16 01 17	Eisenmetalle	15	7 364	—	7 356	8
16 01 18	Nichteisenmetalle	9	1 365	—	1 365	—
16 01 19	Kunststoffe	13	115	8	106	1
16 01 20	Glas	14	87	2	84	1
16 01 22 01	metallische Bauteile	26	974	—	403	571
16 01 22 02	nicht metallische Bauteile	20	536	—	20	516
16 06 01*	Bleibatterien	67	576	—	574	2
16 08 07*	gebrauchte Katalysatoren, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	53	169	1	167	1
17	Bau- und Abbruchabfälle	10	892	—	892	—
	darunter					
17 04 02	Aluminium	4	101	—	101	—
17 04 05	Eisen und Stahl	6	762	—	762	—
17 04 07	gemischte Metalle	3	19	—	19	—

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Mehrfachnennungen möglich.

10. In Sortieranlagen eingesetzte Abfälle in Hessen 2013 nach ausgewählten Abfallarten

EAV-Schlüssel	Abfallart ¹⁾	Anlagen ²⁾	Eingesetzte Abfallmenge insgesamt	darunter fremde Abfälle		
				zusammen	darunter angeliefert aus	
					Hessen	anderen Ländern
				Tonnen		
	Eingesetzte Abfälle i n s g e s a m t	40	914 386	914 356	876 496	37 641
	darunter					
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	30	285 214	285 214	260 390	24 824
	darunter					
15 01 01	Verpackungen aus Papier/Pappe	18	154 669	154 669	143 344	11 325
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff	15	8 024	8 024	8 024	—
15 01 03	Verpackungen aus Holz	5	9 364	9 364	9 364	—
15 01 06 00	gemischte Verpackungen nicht differenzierbar	16	83 243	83 243	71 070	12 173
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	5	359	359	97	153
	darunter					
16 01 03	Altreifen	3	68	68	68	—
17	Bau- und Abbruchabfälle	20	157 514	157 484	157 162	322
	darunter					
17 01 07	Gemische aus Beton, Ziegeln etc.	7	42 061	42 061	42 061	—
17 02 01	Holz	9	12 927	12 927	12 927	—
17 02 02	Glas	6	1 767	1 767	1 767	—
17 02 03	Kunststoff	4	689	689	689	—
17 02 04*	Glas, Kunststoff und Holz	6	2 867	2 837	2 837	—
17 03 02	Bitumengemische	4	689	689	689	—
17 04 07	gemischte Metalle	4	960	960	960	—
17 08 02	Baustoffe auf Gipsbasis	7	3 861	3 861	3 861	—
17 09 04	gemischte Bau- und Abbruchabfälle	17	91 036	91 036	90 714	322
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	10	39 634	39 634	39 225	409
	darunter					
19 12 12	sonstige Abfälle aus der mechanischen Behandlung	4	38 215	38 215	38 215	—
20	Siedlungsabfälle	32	431 666	431 666	419 622	11 934
	darunter					
20 01 01	Papier und Pappe	19	300 012	300 012	292 275	7 737
20 01 40	Metalle	3	3 525	3 525	3 525	—
20 02 01	biologisch abbaubare Abfälle	5	5 760	5 760	5 760	—
20 03 01 02	Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	10	23 252	23 252	23 216	36
20 03 07	Sperrmüll	17	90 510	90 510	90 510	—

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Mehrfachnennungen möglich.

11. Verbleib der in Sortieranlagen sortierten Abfälle in Hessen 2013 nach ausgewählten Abfallarten

EAV-Schlüssel	Abfallart ¹⁾	Anlagen ²⁾	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon			darunter aus der Sortierung von LVP
				zur Abfall-beseitigung	zur Verwertung in Abfall-entsorgungs-anlagen	Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär-rohstoffe und Produkte	
Abfälle nach der Sortierung insgesamt							
		40	918 247	8 734	515 065	394 449	29 264
darunter							
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen u. a.	12	27 327	—	16 226	11 101	—
darunter							
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	6	12 305	—	2 287	10 018	—
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff	8	4 114	—	3 035	1 079	—
15 01 03	Verpackungen aus Holz	3	213	—	209	4	—
15 01 06	gemischte Verpackungen	3	10 634	—	10 634	—	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog	7	5 158	—	5 158	—	—
darunter							
16 01 03	Altreifen	6	472	—	472	—	—
17	Bau- und Abbruchabfälle	17	78 084	2 000	61 938	14 147	—
darunter							
17 01 07	Gemische aus Beton, Ziegeln etc.	7	46 229	—	36 809	9 420	—
17 02 01	Holz	6	15 555	—	12 240	3 315	—
17 02 02	Glas	3	246	—	10	236	—
17 02 03	Kunststoff	3	222	—	37	185	—
17 02 04*	Glas, Kunststoff und Holz	5	2 044	—	2 044	—	—
17 06 03*	anderes Dämmmaterial	4	292	171	122	—	—
17 08 02	Baustoffe auf Gipsbasis	9	6 299	1 756	3 985	558	—
17 09 04	gemischte Bau- und Abbruchabfälle	4	2 451	—	2 125	326	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen	37	771 354	6 734	408 616	356 004	29 264
darunter							
19 12 01	Papier und Pappe	23	444 428	—	106 859	337 569	2 040
darunter							
19 12 01 01	Untere Sorten (Gruppe I)	18	358 325	—	60 719	297 606	2 014
19 12 01 02	Mittlere Sorten (Gruppe II)	11	60 091	—	27 206	32 885	—
19 12 01 03	Bessere Sorten (Gruppe III)	5	11 889	—	8 082	3 807	—
19 12 01 04	Krafthaltige Sorten (Gruppe IV)	9	13 913	—	10 641	3 271	—
19 12 02	Eisenmetalle	22	15 430	—	12 878	2 552	2 492
19 12 03	Nichteisenmetalle	11	1 182	—	1 176	6	120
19 12 04	Kunststoff und Gummi	18	18 980	—	15 263	3 718	10 217
19 12 05	Glas	4	1 412	—	1 375	37	—
19 12 06*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	5	5 249	—	5 249	—	—
19 12 07	Holz	18	70 573	—	64 695	5 878	—
19 12 09	Mineralien	6	14 259	—	8 648	5 611	—
19 12 12	sonstige Abfälle aus der mechanischen Behandlung	30	170 973	6 734	163 891	347	14 395
20	Siedlungsabfälle	13	36 324	—	23 127	13 198	—
darunter							
20 01 01	Papier und Pappe	4	11 808	—	3 414	8 395	—
20 01 36	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte	3	461	—	461	—	—
20 01 40	Metalle	3	2 025	—	394	1 631	—
20 02 01	biologisch abbaubare Abfälle	6	5 465	—	5 108	357	—
20 03 01	Gemischte Siedlungsabfälle	3	11 312	—	11 312	—	—

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Mehrfachnennungen möglich.

12. In Zerlegeeinrichtungen eingesetzte Abfälle in Hessen 2013 nach ausgewählten Abfallarten

EAV-Schlüssel	Abfallart ¹⁾	Anlagen ²⁾	Eingesetzte Abfallmenge insgesamt	darunter fremde Abfälle		
				zusammen	darunter angeliefert aus	
					Hessen	anderen Ländern
Tonnen						
Fraktionen vor der Zerlegung						
	i n s g e s a m t	33	59 279	59 186	51 726	7 435
	darunter					
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	23	26 910	26 910	24 151	2 759
	darunter					
16 02 12*	gebrauchte Geräte, die freies Asbest enthalten	3	35	35	35	—
16 02 13*	gefährliche Bestandteile enthaltende gebrauchte Geräte	18	19 544	19 544	17 993	1 551
16 02 14	gebrauchte Geräte	10	2 659	2 659	2 327	332
16 02 15*	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile	3	573	573	394	179
16 02 16	aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile	8	866	866	444	422
17	Bau- und Abbruchabfälle	5	170	170	169	1
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	5	4 536	4 536	110	4 402
	darunter					
19 12 02	Eisenmetalle	5	2 487	2 487	34	2 429
19 12 04	Kunststoff und Gummi	3	2 041	2 041	67	1 974
20	Siedlungsabfälle	27	27 663	27 570	27 297	273
	darunter					
20 01 23*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	3	9 757	9 757	9 647	110
20 01 35*	gebrauchte elektr. und elektron. Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten	23	16 061	15 968	15 804	163
20 01 36	gebrauchte elektr. und elektron. Geräte	5	1 811	1 811	1 811	—

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Mehrfachnennungen möglich.

13. Verbleib der Abfälle aus Zerlegeeinrichtungen in Hessen 2013 nach ausgewählten Abfallarten

EAV-Schlüssel	Abfallart ¹⁾	Anlagen ²⁾	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon		
				zur Abfall-beseitigung	zur Verwertung in Abfall-entsorgungs-anlagen	Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär-rohstoffe und Produkte
Abfälle nach der Zerlegung insgesamt		33	57 938	2 525	44 099	11 314
darunter						
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	3	4	—	4	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	4	76	14	62	—
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen	3	267	1	266	—
darunter						
14 06 01*	Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW, HFKW	3	67	1	66	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen u. a.	8	128	11	115	3
darunter						
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	4	30	—	28	3
15 01 06	gemischte Verpackungen	4	73	9	64	—
15 02 02*	Aufsaug- und Filtermaterialien	3	4	2	2	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	32	23 387	1 160	19 988	2 240
darunter						
16 02 09*	Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten	11	62	59	4	—
16 02 11*	gebrauchte Geräte, die teil- und vollhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	4	227	—	227	—
16 02 12*	gebrauchte Geräte, die freies Asbest enthalten	3	40	—	40	—
16 02 13*	gefährliche Bestandteile enthaltende gebrauchte Geräte	10	4 024	626	3 398	—
16 02 14	gebrauchte Geräte	12	10 120	244	8 155	1 722
16 02 15*	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile	22	5 532	34	5 497	—
darunter						
16 02 15 00*	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile nicht differenzierbar	7	3 191	—	3 191	—
16 02 15 02*	Leiterplatten	13	230	18	212	—
16 02 15 03*	Tonerkartuschen	4	4	—	4	—
16 02 15 06*	Kathodenstrahlröhren	7	1 947	—	1 947	—
16 02 15 11*	Elektrolyt - Kondensatoren	6	8	3	5	—
16 02 16	aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile	27	3 255	146	2 590	518
davon						
16 02 16 00	aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile	23	3 099	98	2 483	517
16 02 16 01	Externe elektrische Leitungen	13	156	48	107	1
16 06 01*	Bleibatterien	13	56	13	43	—
16 06 02*	Ni-Cd-Batterien	7	17	—	17	—
16 06 04	Alkalibatterien	5	38	37	1	—
16 06 05	andere Batterien und Akkumulatoren	3	9	—	9	—
17	Bau- und Abbruchabfälle	14	809	—	370	440
darunter						
17 01 01	Beton	3	54	—	52	2
17 01 07	Keramik	3	35	—	35	—
17 04 01	Kupfer, Bronze, Messing	5	165	—	32	133
17 04 02	Aluminium	4	132	—	12	120
17 04 07	gemischte Metalle	5	282	—	98	185
17 04 11	Kabel	5	101	—	101	—

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Mehrfachnennungen möglich.

17 06 03*	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche enthält	4	2	—	2	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung darunter	32	31 082	1 302	21 167	8 613
19 12 02	Eisenmetalle	31	19 286	749	12 162	6 375
19 12 03	Nichteisenmetalle	24	1 795	13	1 727	54
19 12 04	Kunststoff und Gummi	24	6 481	109	4 885	1 487
19 12 05	Glas	9	858	9	299	550
19 12 07	Holz	10	240	—	164	75
19 12 11*	sonstige Abfälle aus der mech. Behandlung die gefährliche Stoffe enthalten	3	1 564	—	1 564	—
19 12 12	sonstige Abfälle aus der mech. Behandlung	5	355	26	329	—
20	Siedlungsabfälle darunter	21	2 184	38	2 128	19
20 01 21*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	5	6	—	6	—
20 01 33*	Batterien und Akkumulatoren, die gefährliche Bauteile enthalten	7	13	—	13	—
20 01 35*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten	5	1 690	—	1 690	—
20 03 01	Gemischte Siedlungsabfälle	5	350	38	312	—

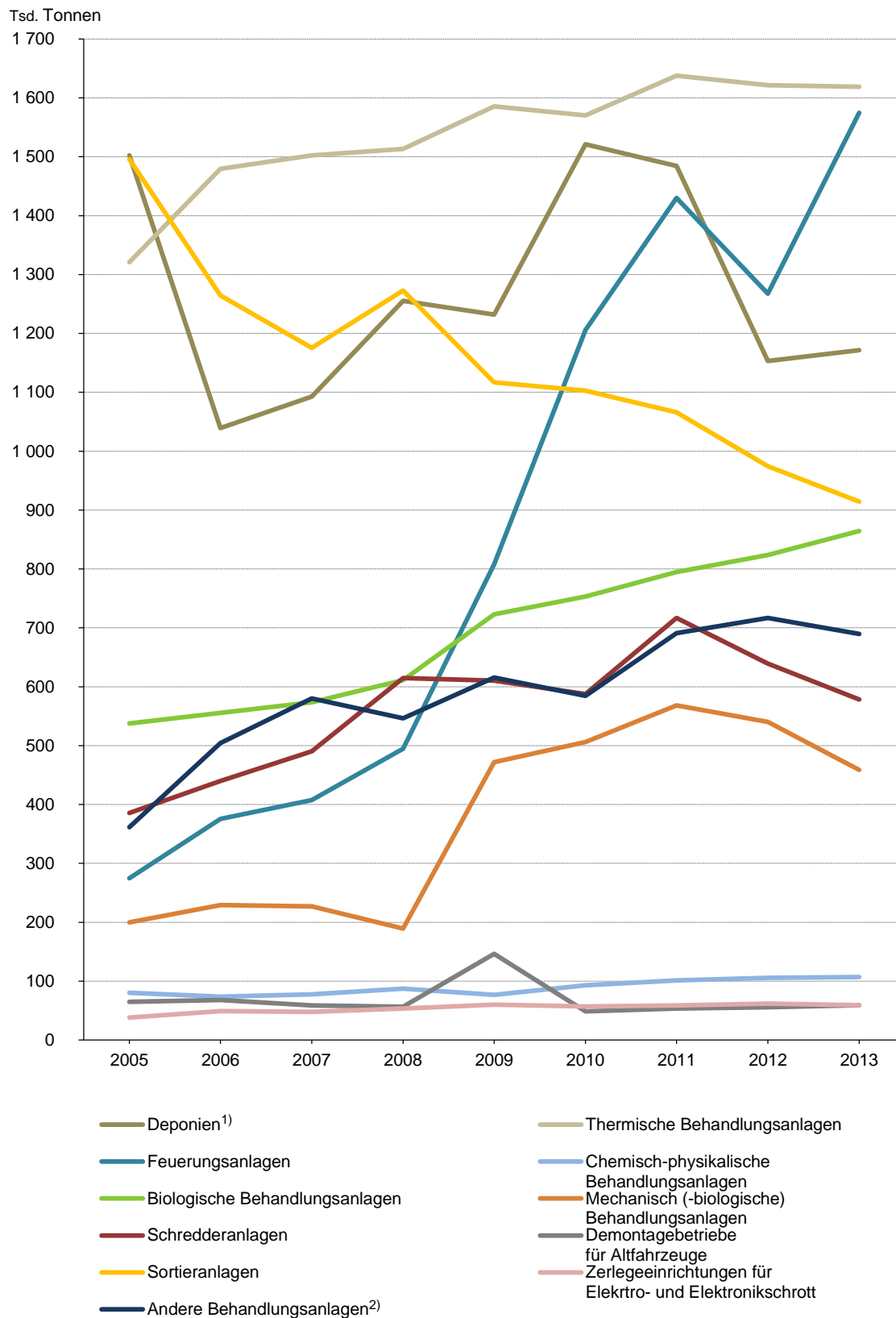
1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Mehrfachnennungen möglich.

14. Bei Deponiebaumaßnahmen eingebaute Abfälle in Hessen 2013 nach ausgewählten Abfallarten

EAV-Schlüssel	Abfallart ¹⁾	Deponien mit Baumaßnahmen ²⁾	Eingebaute Abfallmenge
			Tonnen
	Abfallmenge insgesamt	24	1 036 908
	darunter		
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	10	154 733
	darunter		
10 01 01	Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken	5	6 510
10 09 03	Ofenschlacke	3	4 282
10 09 08	Gießformen und -sande nach dem Gießen	7	134 679
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	4	6 524
	darunter		
16 11 04	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen	4	6 524
17	Bau- und Abbruchabfälle	22	716 555
	darunter		
17 01 01	Beton	8	3 123
17 01 07	Keramik	13	156 505
17 03 02	Bitumengemische	5	5 213
17 05 04	Boden und Steine	19	420 019
17 05 08	Gleisschotter	4	3 131
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	7	157 749
	darunter		
19 01 12	Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken	3	104 674
19 08 02	Sandfangrückstände	3	362
19 12 09	Mineralien	3	16 390
20	Siedlungsabfälle	3	1 175

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Mehrfachnennungen möglich.

In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2005 bis 2013 nach Art der Anlage



1) Position umfasst ab dem Berichtsjahr 2006 Deponien und Langzeitlager. — 2) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen.

15. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2005 bis 2013 nach Herkunft der Abfälle und Art der Anlage

Art der Anlage	Jahr	Anlagen	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	davon angeliefert aus		
				Hessen	anderen Länder	dem Ausland
				Tonnen		
Deponien ¹⁾	2005	94	1 502 418	1 412 605	65 273	24 539
	2006	70	1 039 321	968 742	56 747	13 833
	2007	64	1 092 617	1 026 743	49 160	16 714
	2008	53	1 255 357	1 178 278	32 498	44 581
	2009	51	1 231 880	1 110 709	34 637	86 534
	2010	45	1 521 322	1 372 113	67 864	81 345
	2011	45	1 484 430	1 217 148	137 122	130 161
	2012	37	1 153 147	971 614	99 348	82 186
	2013	35	1 171 588	1 018 415	104 947	48 227
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	2005	13	1 320 810	1 198 510	103 019	19 282
	2006	11	1 479 743	1 350 371	114 900	14 472
	2007	11	1 502 305	1 371 206	110 834	20 266
	2008	11	1 513 418	1 373 415	116 651	23 352
	2009	11	1 585 458	1 418 095	146 446	20 917
	2010	9	1 570 045	1 395 368	157 044	17 633
	2011	9	1 637 533	1 445 384	161 705	30 444
	2012	9	1 621 547	1 425 147	160 718	35 682
	2013	8	1 618 862	1 420 640	170 218	28 005
Feuerungsanlagen	2005	43	274 549	185 147	88 450	951
	2006	42	375 320	355 489	18 218	1 613
	2007	42	407 314	390 261	16 903	150
	2008	68	494 568	449 568	43 975	1 025
	2009	67	807 714	613 975	193 739	—
	2010	70	1 205 562	928 151	276 079	1 332
	2011	69	1 430 226	949 322	476 651	4 252
	2012	66	1 267 376	878 278	384 073	5 025
	2013	75	1 574 532	1 030 288	538 947	5 297
Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen	2005	4	80 370	49 369	30 856	145
	2006	3	73 730	47 143	26 586	—
	2007	3	77 631	51 642	25 961	28
	2008	3	87 005	53 501	33 504	—
	2009	3	76 805	46 178	30 627	—
	2010	3	92 846	57 284	35 561	—
	2011	3	101 023	61 917	39 032	75
	2012	3	105 740	63 566	42 152	22
	2013	3	107 011	62 134	44 878	—
Biologische Behandlungsanlagen	2005	73	537 687	535 485	2 202	—
	2006	71	555 711	548 564	7 147	—
	2007	70	573 635	547 865	25 769	—
	2008	69	611 060	548 712	50 401	11 948
	2009	69	723 099	613 461	89 744	19 895
	2010	68	752 915	655 657	90 526	6 733
	2011	68	794 820	714 608	73 747	6 465
	2012	68	823 787	712 788	105 387	5 611
	2013	66	864 486	764 796	98 391	1 300
Mechanisch (-biologische) Behandlungsanlagen	2005	3	199 798	199 798	—	—
	2006	3	229 178	229 178	—	—
	2007	3	227 049	227 049	—	—
	2008	3	189 478	189 478	—	—
	2009	5	471 781	456 551	15 230	—
	2010	5	505 962	461 002	44 960	—
	2011	6	568 173	412 606	151 509	4 058
	2012	6	540 277	427 694	111 248	1 336
	2013	6	458 927	350 847	97 841	10 239

1) Position umfasst ab dem Berichtsjahr 2006 Deponien und Langzeitlager. — 2) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen.

15. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2005 bis 2013 nach Herkunft der Abfälle und Art der Anlage

Art der Anlage	Jahr	Anlagen	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	davon angeliefert aus		
				Hessen	anderen Länder	dem Ausland
				Tonnen		
Schredderanlagen	2005	20	385 588	326 522	57 349	1 717
	2006	22	439 749	341 204	96 591	1 954
	2007	21	490 055	390 162	98 234	1 659
	2008	23	614 479	497 688	115 812	980
	2009	25	610 236	525 031	83 569	1 636
	2010	24	587 617	506 427	79 043	2 147
	2011	26	716 767	609 321	101 129	6 318
	2012	28	639 077	547 105	85 632	6 340
	2013	26	578 363	509 121	64 677	4 566
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	2005	68	64 978	58 643	6 310	25
	2006	64	67 749	53 278	14 445	26
	2007	71	58 776	45 271	13 472	33
	2008	76	56 449	42 226	14 106	117
	2009	76	146 431	126 566	19 654	210
	2010	77	48 669	38 416	10 200	53
	2011	84	53 407	41 204	12 121	82
	2012	80	55 509	40 475	14 945	90
	2013	80	59 357	42 983	16 216	157
Sortieranlagen	2005	45	1 495 768	1 187 019	273 408	35 341
	2006	46	1 264 270	1 119 730	138 836	5 704
	2007	43	1 175 428	1 059 357	108 358	7 713
	2008	46	1 272 591	1 169 160	99 101	4 331
	2009	45	1 116 712	1 040 707	73 082	2 923
	2010	42	1 102 650	1 031 082	61 127	10 440
	2011	42	1 065 864	1 008 197	36 616	21 050
	2012	41	974 503	932 073	42 430	—
	2013	40	914 386	876 526	37 641	219
Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronik- schrott	2005	36	38 116	33 291	4 535	290
	2006	36	49 094	44 707	4 165	222
	2007	37	47 552	43 103	4 450	—
	2008	38	53 345	49 632	3 713	—
	2009	39	59 897	56 635	3 262	—
	2010	38	56 975	52 746	4 230	—
	2011	36	58 781	54 518	4 255	8
	2012	33	61 694	57 506	4 188	—
	2013	33	59 279	51 820	7 435	24
Andere Behandlungsanlagen ²⁾	2005	29	361 452	212 495	130 790	18 167
	2006	35	504 229	327 600	161 991	14 638
	2007	34	579 985	322 339	236 771	20 875
	2008	30	546 501	322 274	202 937	21 290
	2009	28	615 572	298 596	292 740	24 236
	2010	27	584 529	299 600	263 908	21 022
	2011	29	690 777	386 575	288 336	15 867
	2012	27	716 706	450 399	245 287	21 018
	2013	27	689 428	425 372	246 218	17 837
Insgesamt	2005	428	6 261 532	5 398 883	762 192	100 457
	2006	403	6 078 093	5 386 006	639 625	52 462
	2007	399	6 232 346	5 474 997	689 912	67 437
	2008	420	6 694 252	5 873 931	712 697	107 624
	2009	419	7 445 583	6 306 504	982 729	156 351
	2010	408	8 029 091	6 797 845	1 090 543	140 704
	2011	417	8 601 801	6 900 799	1 482 223	218 780
	2012	398	7 959 363	6 506 645	1 295 409	157 310
	2013	399	8 096 218	6 552 939	1 427 408	115 871

1) Position umfasst ab dem Berichtsjahr 2006 Deponien und Langzeitlager. — 2) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen.

16. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2005 bis 2013 nach Verbleib und Art der Anlage

Art der Anlage — Abfallart	Jahr	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon				Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
			zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen		
			zusammen	darunter im Inland	zusammen	darunter im Inland	
Deponien ¹⁾	2005	41 959	41 365	41 365	446	446	148
	2006	47 088	34 073	34 073	4 412	4 412	8 604
	2007	26 156	—	—	16 358	16 358	9 799
	2008	35 230	—	—	25 695	25 695	9 535
	2009	40 064	—	—	29 856	29 856	10 207
	2010	23 023	—	—	16 152	16 152	6 871
	2011	7 893	769	769	3 623	3 623	3 501
	2012	12 622	—	—	622	622	12 000
	2013	2 396	—	—	2 396	2 396	—
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	2005	328 754	21 801	21 801	306 553	306 553	400
	2006	372 316	54 715	54 715	315 147	315 147	2 454
	2007	373 914	30 156	30 156	342 484	342 484	1 274
	2008	374 247	14 666	14 666	343 362	343 362	16 219
	2009	417 188	37 961	37 961	379 227	379 227	—
	2010	417 278	18 835	18 835	398 443	398 443	—
	2011	432 904	34 255	34 255	398 649	398 649	—
	2012	433 806	42 541	42 541	391 265	390 760	—
	2013	432 746	38 497	38 497	394 249	394 249	—
Feuerungsanlagen	2005	24 902	8 739	8 739	16 114	16 114	48
	2006	35 255	3 114	3 114	31 922	31 922	218
	2007	45 922	2 520	2 520	41 895	41 895	1 507
	2008	55 427	10 469	10 469	43 194	43 194	1 764
	2009	137 162	22 987	22 987	114 175	114 175	—
	2010	276 845	35 209	35 209	241 636	241 636	—
	2011	358 472	90 195	90 195	268 277	268 277	—
	2012	324 251	74 622	74 622	249 629	249 629	—
	2013	389 847	92 047	92 047	294 061	294 061	3 739
Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen	2005	19 043	12 780	12 780	2 034	2 034	4 230
	2006	11 920	9 946	9 946	1 975	1 975	—
	2007	12 152	10 183	10 183	1 969	1 969	—
	2008	13 135	7 039	7 039	6 096	6 096	—
	2009	10 749	8 717	8 717	2 032	2 032	—
	2010	13 249	6 747	6 747	6 502	6 502	—
	2011	14 293	7 431	7 431	6 862	6 862	—
	2012	15 269	7 887	7 887	7 383	7 383	—
	2013	15 400	12 768	12 768	2 632	2 632	—
Biologische Behandlungsanlagen	2005	289 328	3 883	3 883	14 526	14 526	270 920
	2006	307 875	5 146	5 146	16 334	16 334	286 395
	2007	338 201	4 395	4 395	41 916	41 916	291 891
	2008	309 925	1 485	1 485	36 536	35 936	271 904
	2009	358 960	1 619	1 619	32 424	32 424	324 918
	2010	367 959	1 013	1 013	51 326	51 326	315 620
	2011	405 241	3 165	3 165	63 639	63 639	338 437
	2012	419 261	3 319	1 852	56 699	56 699	359 243
	2013	431 254	2 030	2 030	89 050	89 050	340 174
Mechanisch (-biologische) Behandlungsanlagen	2005	142 536	8 114	8 114	59 973	59 973	74 450
	2006	179 329	18 099	18 099	68 278	68 278	92 952
	2007	175 230	18 962	18 962	67 479	67 479	88 789
	2008	138 009	6 935	6 935	64 668	64 668	66 406
	2009	445 308	5 470	5 470	430 355	430 355	9 483
	2010	465 779	4 650	4 650	449 680	449 680	11 449
	2011	555 146	4 280	4 280	537 295	537 295	13 571
	2012	503 351	28 286	28 286	469 085	469 085	5 980
	2013	446 406	4 440	4 440	441 599	441 599	367

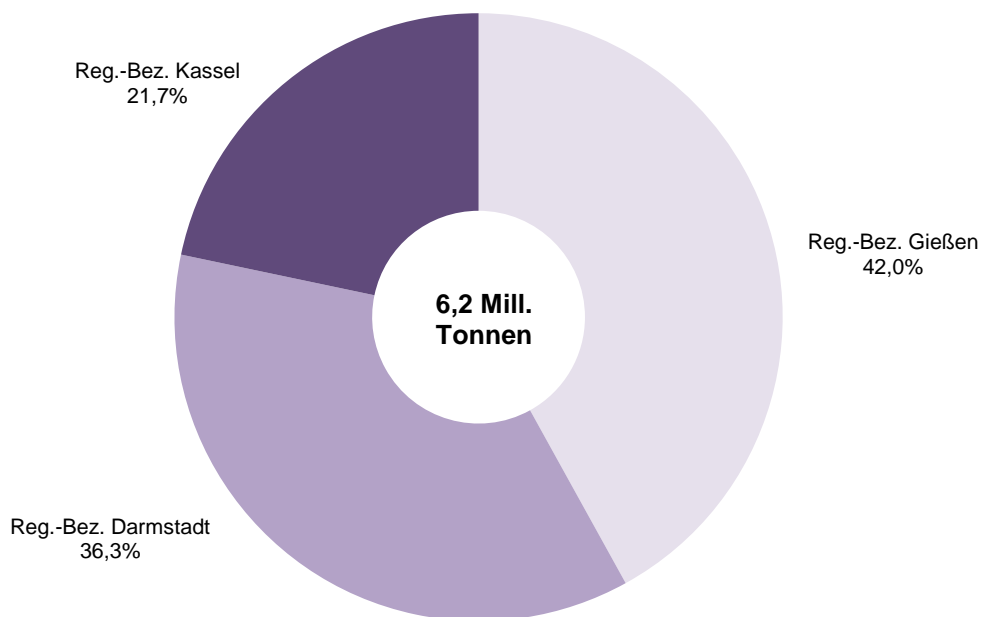
1) Position umfasst ab dem Berichtsjahr 2006 Deponien und Langzeitlager. — 2) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen.

16. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2005 bis 2013 nach Verbleib und Art der Anlage

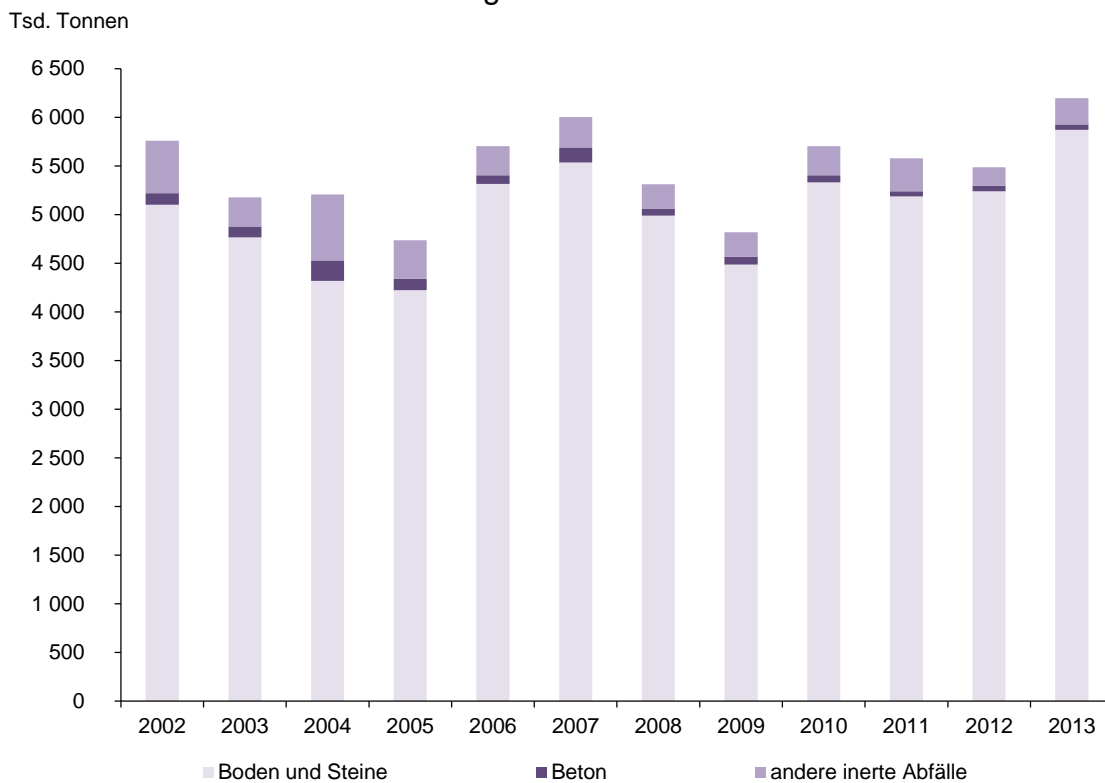
Art der Anlage — Abfallart	Jahr	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon				
			zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen		Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
			zusammen	darunter im Inland	zusammen	darunter im Inland	
		Tonnen					
Schredderanlagen	2005	375 393	17 073	17 073	102 478	102 478	255 842
	2006	436 707	47	47	91 473	70 473	345 188
	2007	473 241	16 908	16 908	21 125	21 125	435 208
	2008	615 134	13 670	13 670	87 069	87 069	514 394
	2009	616 909	10 858	10 858	105 489	105 427	500 562
	2010	592 507	5 200	5 200	134 258	134 258	453 050
	2011	706 606	15 827	15 827	229 636	229 636	461 143
	2012	641 685	10	10	324 296	308 852	317 379
	2013	552 268	19	19	365 557	356 630	186 692
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	2005	62 595	43	43	60 619	54 138	1 933
	2006	66 772	540	540	62 988	61 569	3 243
	2007	58 525	61	59	56 406	55 150	2 058
	2008	53 178	19	16	51 590	50 444	1 568
	2009	104 143	17	16	100 203	98 116	3 924
	2010	61 265	46	46	57 854	56 756	3 365
	2011	59 134	53	53	57 145	51 113	1 937
	2012	56 454	86	86	54 738	46 782	1 629
	2013	59 324	59	49	57 993	47 568	1 273
Sortieranlagen	2005	1 478 776	191 381	191 381	575 520	573 704	711 875
	2006	1 249 652	16 268	16 268	615 064	612 178	618 320
	2007	1 140 237	16 598	16 598	479 278	457 946	644 361
	2008	1 269 836	13 086	13 086	611 538	604 000	645 213
	2009	1 119 739	20 655	20 655	496 779	496 246	602 306
	2010	1 078 591	29 266	29 266	596 581	595 171	452 744
	2011	1 034 816	10 713	10 713	531 132	529 238	492 971
	2012	969 287	23 121	23 121	439 707	438 362	506 460
	2013	918 247	8 734	8 734	515 065	486 305	394 449
Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikschrott	2005	37 885	667	667	22 595	20 935	14 623
	2006	49 097	395	395	37 374	37 237	11 328
	2007	47 940	228	228	37 517	37 502	10 196
	2008	53 197	358	358	44 200	43 727	8 639
	2009	59 661	355	355	44 463	44 463	14 843
	2010	56 960	243	243	43 173	43 173	13 544
	2011	56 844	443	441	41 342	41 318	15 059
	2012	61 520	161	161	54 992	54 671	6 367
	2013	57 938	2 525	2 525	44 099	41 417	11 314
Andere Behandlungsanlagen ²⁾	2005	341 362	5 998	5 967	171 874	164 785	163 491
	2006	471 535	154 925	154 925	139 525	137 736	177 084
	2007	573 294	2 447	2 447	323 139	315 986	247 708
	2008	504 358	2 410	2 410	389 753	384 206	112 195
	2009	539 575	1 721	1 721	431 207	426 597	106 647
	2010	552 229	1 216	1 216	459 202	451 234	91 811
	2011	671 701	3 670	3 670	557 968	552 444	110 063
	2012	696 161	288	288	600 651	595 525	95 222
	2013	666 624	317	317	585 174	577 708	81 134
Insgesamt	2005	3 142 533	311 843	311 812	1 332 730	1 315 685	1 497 960
	2006	3 227 544	297 268	297 268	1 384 491	1 357 260	1 545 786
	2007	3 264 811	102 457	102 454	1 429 564	1 399 809	1 732 790
	2008	3 421 675	70 137	70 134	1 703 701	1 688 397	1 647 837
	2009	3 849 457	110 359	110 358	2 166 209	2 158 918	1 572 889
	2010	3 905 685	102 423	102 423	2 454 808	2 444 332	1 348 454
	2011	4 303 049	170 802	170 800	2 695 566	2 682 094	1 436 681
	2012	4 133 668	180 320	178 853	2 649 067	2 618 371	1 304 281
	2013	3 972 451	161 436	161 426	2 791 874	2 733 615	1 019 141

1) Position umfasst ab dem Berichtsjahr 2006 Deponien und Langzeitlager. — 2) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen.

Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten in Hessen 2013 nach Regierungsbezirken



Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten in Hessen 2002 bis 2013 nach ausgewählten Abfallarten



17. Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten in Hessen 2013 nach Art der Abfälle und ausgewählten Verwaltungsbezirken

Regierungsbezirk — Landkreis	Betriebe	Abfallmenge insgesamt	darunter		
			Boden und Steine (17 05 04)	Beton (17 01 01)	Gemische ¹⁾ (17 01 07)
			Tonnen		
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	16	2 251 137	2 250 253	—	883
darunter					
Bergstraße	4	799 849	799 849	—	—
Reg.-Bez. G i e ß e n	35	2 599 518	2 470 177	21 844	86 711
davon					
Gießen	6	409 995	400 924	21	9 051
Lahn-Dill-Kreis	9	650 091	564 403	12 571	59 460
Limburg-Weilburg	10	1 140 983	1 118 749	8 634	9 960
Marburg-Biedenkopf	6	339 531	327 743	58	8 240
Vogelsbergkreis	4	58 918	58 358	560	—
Reg.-Bez. K a s s e l	39	1 344 249	1 150 025	34 181	30 375
darunter					
Fulda	7	172 646	151 710	—	—
Kassel	6	192 267	157 275	13 560	7 269
Schwalm-Eder-Kreis	14	595 407	489 918	16 741	—
Waldeck-Frankenberg	6	124 768	114 105	—	10 663
Werra-Meißner-Kreis	3	52 136	46 452	—	—
Land H e s s e n	90	6 194 904	5 870 455	56 025	117 969
Dagegen					
2012	99	5 485 852	5 238 915	56 445	63 249
2011	99	5 577 169	5 185 415	52 853	127 657
2010	99	5 702 680	5 329 911	74 233	95 445
2009	103	4 817 338	4 486 740	76 878	181 559
2008	106	5 313 404	4 987 945	74 315	203 621
2007	111	6 000 430	5 535 609	155 177	214 528
2006	116	5 701 796	5 313 853	88 579	236 785
2005	121	4 736 561	4 223 183	118 737	332 210
2004	130	5 204 305	4 317 691	211 007	331 552
2003	133	5 176 886	4 767 022	111 718	222 553
2002	123	5 758 734	5 102 236	117 408	218 975

1) Beschreibung gekürzt.